

nicola von senger

Mario Sala
Nackter Gott

25. August bis 28. Oktober 2017

Die Galerie Nicola von Senger freut sich den Schweizer Künstler Mario Sala mit seiner sechsten Einzelausstellung zu präsentieren. Mario Sala entführt uns erneut in ein faszinierendes Paralleluniversum, diesmal in die Nähe des "Nackten Gottes". Der Künstler schlüpft für diese Ausstellung in die Haut des "Nackten Gottes" und sieht die Welt durch dessen Augen ziemlich anders. Die ausgestellten Werke zeigen den Blick dieser Autoritätsperson, der wie durch ein Prisma gebrochen, menschlich und verletzbar wird. Die Impressionen und Ansichten stellen u.a. Gesichter, Werkzeuge, Kunstwerke und Herrgottsbildnisse des "Nackten Gottes" dar, teilweise sehr anders und erstaunlich. Auf einem Sockelfries zeigt sich der Tagesverlauf in fünfundzwanzig Kacheln in ewiger Wiederkehr. Darüber schwebt ein Gutes-Morgen-Gesicht in einnehmender Freundlichkeit. Aus menschlicher Sicht gelingt dem "Nackten Gott" das exakte Beobachten und Gelingen nicht, alles ist verschoben und verrückt. Aus der Sicht des "Nackten Gottes" ist diese Darstellung aber viel genauer und präziser, sie stellt für ihn das eigentliche Gerüst der Welt dar. Schamhaft muss er erkennen, dass seine Sicht auf die Welt und das menschliche Geschehen, neurotische Züge auslösen kann. Ein versteinertes Monument für einen Tisch, die menschliche Kernfigur als Index, bis zum lautlosen "Index Run" am Handgelenk des Galeristen, bezeugen das liebevolle Ringen um die Fassung des "Nackten Gottes".

Für weitere Informationen und Bildmaterial wenden Sie sich bitte an info@nicolavonsenger.com